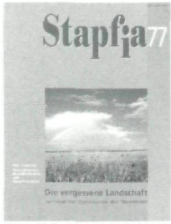


BUCHBESPRECHUNGEN



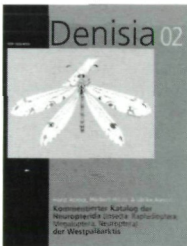
BIERINGER, G., BERG, H.-M. & SAUBERER, N. (wiss. Redaktion) 2001: Die vergessene Landschaft - Beiträge zur Naturkunde des Steinfeldes. - Stapfia 77: 313 pp. (ISSN 0815-4711; zu beziehen vom Biologiezentrum des OÖ. Landesmuseums, J.-W.-Kleinstraße 73, A-4040 Linz-Dornach; www.biologiezentrum.at; Preis ATS 320.-)

Dem Steinfeld im südlichen Wiener Becken, einer Landschaft geprägt durch “*lautloser Oede*”, wo einst die “*ungeheure Menge von Steingerölle und Geschiebe*” jede “*Spur menschlicher Cultur*” verhindert hat, ist dieser Sammelband größtenteils naturwissenschaftlicher Arbeiten gewidmet. Der Titel “Die vergessene Landschaft” nimmt bezug auf die schändliche Vernachlässigung der - so lerne ich - größten Steppe Mitteleuropas(!) durch die botanische und zoologische Forschung. Die Wissenschaftsredaktion des Buches blickt mit berechtigtem Stolz auf zehn Jahre Nachholarbeit zurück und präsentiert gemeinsam mit zehn weiteren Autoren eine Fülle hochinteressanter floristischer und faunistischer Ergebnisse. Auch allgemeine Beschreibungen der Naturlandschaften, ein historischer Abriß sowie eine Analyse der Bedeutung und der gegenwärtigen Schutzmöglichkeiten kommen in insgesamt 24 - vielleicht etwas zu heterogenen - Beiträgen nicht zu kurz. Obwohl diese Publikation zweifellos positiven Einfluß auf den Naturschutz ausüben wird, scheint die Aussicht auf dauerhafte Erhaltung aller verbliebenen biogenetischen Ressourcen der Steinfeldes (z.B., wie vorgeschlagen, als Natura 2000-Gebiet) leider triste. Ohne gesamt-gesellschaftlichen Wertewandel (weg vom Europa der Globalisierer, Betonierer und Gewinnmaximierer hin zu den echten Bedürfnissen der Menschheit) hat auch hier Ökologie gegen Ökonomie keine Chance. Ist da ein Hilferuf nach Brüssel (J. FRÜHAUF) sinnvoll?

Aus entomologischer Sicht ist die relativ breite Streuung der Themen interessant. Folgende Gruppen wurden gezielt untersucht: Orthopteren (A. SCHUSTER; G. BIERINGER & H.-M. BERG); Heteropteren (W. RABITSCH), mehrere Familien der aculeate Hymenopteren (K. MAZZUCCO) und Lepidopteren (R. EIS; H. MALICKY). Einige wenige Angaben finden sich auch über Lauf- und Kürzflügelkäfer, Ameisen und Spinnen (G. BIERINGER & K.P. ZULKA). Die Mehrzahl der Coleopteren bleibt leider unberücksichtigt. Es sind weniger hohe Artenzahlen, die beeindruckend, als die “Raritäten”, also jene Arten, die aufgrund sehr spezieller Lebensraumsprüche im Steinfeld ein letztes Refugium gefunden haben. So konnte, z.B., die Sägehornbiene *Melitta wankowiczi* 1999 erstmals für Österreich gemeldet werden (in Mitteleuropa gibt es nur eine einzige weitere Population im Thüringer Becken). Trotzdem wären noch viele Jahre Forschung nötig, um die Entomofauna des Gebietes auch nur annähernd vollständig zu erfassen.

Dem Biologiezentrum des Oberösterreichischen Landesmuseums ist für das Engagement zu danken, dem Steinfeld einen gewohnt aufwendig gestalteten Band der Reihe "Stapfia" gewidmet zu haben. Der Band ist teils in Farbe illustriert und enthält neben berührenden Landschaftsaufnahmen (meist von G. Bieringer) auch gute Insekten-Fotos (z.B. von J. Pennersdorfer und E. Wachmann). Das preiswerte Buch ist sowohl dem fortgeschrittenen Naturinteressierten als auch Botanikern und Zoologen nur zu empfehlen!

H. Zettel



ASPÖCK, H., HÖLZEL, H. & ASPÖCK, U. 2001: Kommentierter Katalog der Neuropterida (Insecta: Raphidioptera, Megaloptera, Neuroptera) der Westpaläarktis. – Denisia Bd. 2, Linz, ISSN 1608-8700, 606 pp., 7 Farbtafeln. (Hardcover, ATS 960,- / € 69,76. Bezug: Biologiezentrum des OÖ. Landesmuseums Linz, J.-W.-Klein-Str. 73, A-4040 Linz, bio.buch@landesmuseum-linz.ac.at, www.biologiezentrum.at/biowww/biblio/denisia.php).

Die Überordnung Neuropterida (Netzflügler im weiteren Sinn) ist in der Westpaläarktis – Europa einschließlich der Atlantischen Inseln (Azoren, Madeira und Kanarische Inseln), Nordafrika, Vorderasien und Arabische Halbinsel – mit 15 der bisher weltweit 22 anerkannten Familien vertreten. Mit diesem umfangreichen kommentierten Katalog wird erstmals ein zusammenfassender Überblick über die Ordnungen Raphidioptera (Kamelhalsfliegen), Megaloptera (Schlammfliegen) und Neuroptera (Echte Netzflügler) für "unseren" biogeographischen Großraum vorgelegt. Nicht weniger als 802 Spezies und 30 Subspezies, deren Validität nach dem heutigen Stand der Kenntnisse begründet angenommen oder zumindest nicht ausgeschlossen werden kann, werden ausführlich behandelt. Das Buch setzt sich zum Ziel,

- alle in dieser Weltregion nachgewiesenen Taxa zu erfassen, von der Superordnung bis zur Subspezies einschließlich aller Synonyme,
- die gesamte Literatur über die Neuropterida der Westpaläarktis zu erschließen (1954 zitierte Publikationen!),
- den Status aller Taxa der Art- und der Gattungsgruppe zu beurteilen,
- über den Stand der Systematisierung der Taxa der Familiengruppe und der höheren Taxa zu informieren,
- die Verbreitung aller Taxa der Artgruppe durch Auflistung der Länder zu erfassen (ergänzt durch Tabellen für die Staaten der Westpaläarktis) und die Verbreitung der höheren Taxa darzustellen,
- alle Taxa der Artgruppe biogeographisch zu charakterisieren.

Zusätzlich findet man einen Überblick über die Erforschungsgeschichte, Erläuterungen zur Systematisierung und zu den taxonomischen Kategorien, hilfreich kommentierte Verzeichnisse der Synonyma, Nomina dubia und Nomina nuda sowie Hinweise

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Entomofaunistik](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Zettel Herbert

Artikel/Article: [Bieringer, G., Berg, H.-M. & Sauberer, N. \(wiss. Redaktion\) 2001: Die vergessene Landschaft - Beiträge zur Naturkunde des Steinfeldes. 131-132](#)